VERKÜRZTE UNTERRICHTSSTUNDEN IN WEBUNTIS

SCHRITT-FÜR-SCHRITT-ANLEITUNG

Untis
GRUBER & PETTERS

DialogComputerSysteme

Um in WebUntis bzw. Untis Mobile die Stunden verkürzt an Hitze-Tagen einzuplanen, sind mehrere Schritte notwendig, da es hierfür leider (noch) keine eingebaute Funktion gibt.

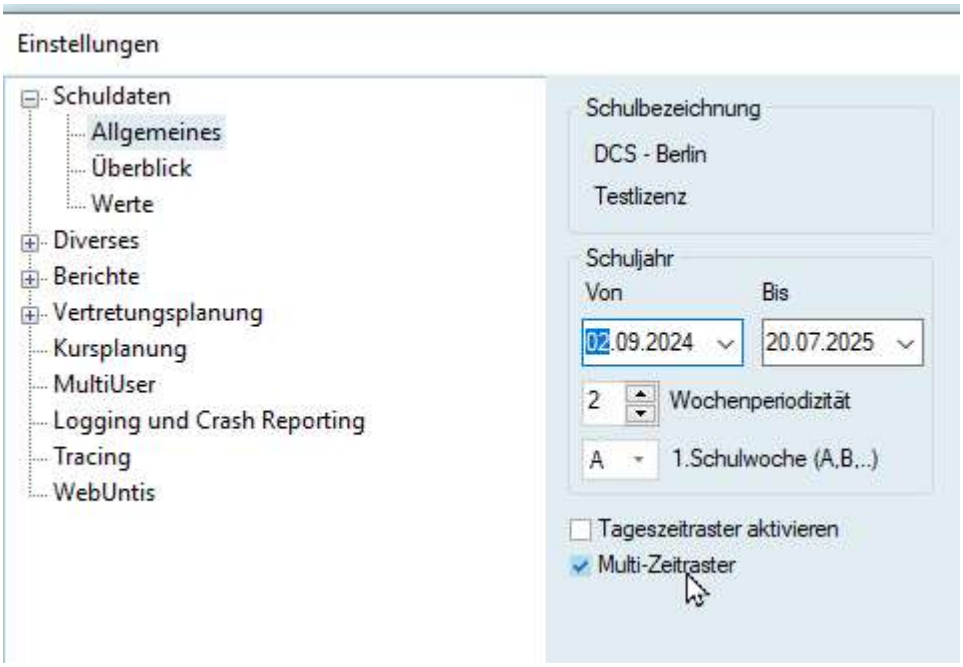
Grundlegend gesagt, verändern wir die Zeitraster der Klassen, sodass daraufhin die Unterrichtszeiten angepasst sind, laden anschließend nur ab Beginn dieses Zeitraumes die Unterrichte nach WebUntis hoch und machen diese Änderungen für die darauffolgende Zeit rückgängig.

Achtung: Falls bereits mehrere Zeitraster aktiv verwendet werden, dürfen diese Schritte ausschließlich in einer Kopie des Datenbestandes durchgeführt werden.

Folgend finden Sie eine Schritt-für-Schritt-Anleitung:

0. Sichern Sie Ihren Datenbestand (STRG + SHIFT + B)

1. Aktivieren Sie in den Einstellungen das **Multi-Zeitraster**.



Erstellen Sie daraufhin ein weiteres Zeitraster, welches Sie beliebig benennen.

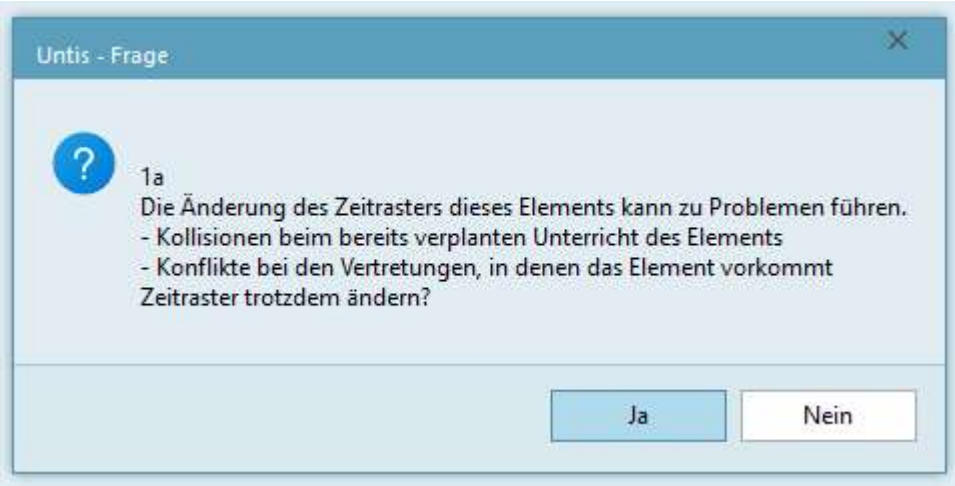


Dieses neue Zeitraster erhält nun alle verkürzten Stundenzeiten.

Das neue Zeitraster muss nun (vorübergehend) den Klassen zugewiesen werden. Erledigen Sie dies in den Stammdaten der Klassen per Serienänderung.



Nachfolgende aufkommende Meldung können Sie für jede Klasse mit **Ja** bestätigen – Nutzen Sie hierfür am besten die Enter-Taste.



2. Nun müssen die Unterrichte in WebUntis die neuen Zeiten erhalten.
   Hierfür laden wir **die Unterrichte** über das WebUntis Export-Fenster nach WebUntis hoch.
   (Ein Stammdatenexport ist tatsächlich nicht notwendig und würde in manchen Konstellationen sogar für Mehrarbeit sorgen.)
   Da es beim WebUntis-Export keine Auswahl gibt, einen Export nur für oder bis zu einem bestimmten Tag durchzuführen, exportieren wir die Unterrichte ab dem Tag, an welchem Sie stattfinden werden.
   (Bitte laden Sie keine Unterrichte rückwirkend nach WebUntis hoch, da es auch hier Probleme verursachen können, speziell für Nutzer des elektronischen Klassenbuchs.)

3. Folgendes „Problem“ ist nun erkennbar: Die Unterrichte in WebUntis sind nun **alle bis zum Schuljahresende verkürzt**.
   Dies korrigieren wir, indem wir die Schritte 2 und 3 mit unserem Regel-Zeitraster wiederholen.
   a. Alle Klassen erhalten das Regel-Zeitraster in den Stammdaten.
   b. Wir exportieren die Unterrichte ab dem Datum, an welchem das Regel-Zeitraster wieder in Kraft treten wird.

Nun folgen Ihre Unterrichte in WebUntis dem neuen Zeitraster für verkürzte Stunden für den ausgewählten Zeitraum.

Vorgehensweise ohne Multi-Zeitraster

Unser Lösungsvorschlag beruht auf die Funktion des **Multi-Zeitrasters**, welches nur mit dem Modul **Mehrwochenstundenplan** genutzt werden kann.

Sie können jedoch auch ohne dieses Modul verkürzte Stunden in Untis und WebUntis einpflegen.

Hierfür ändern Sie Ihr aktives Zeitraster ab, anstatt ein neues zu erstellen.
Die Punkte 1 und 2 entfallen entsprechend.
Anschließend laden Sie die verkürzten Unterrichtszeiten nach WebUntis, ändern das aktive Zeitraster erneut ab und laden wieder mit dem Regel-Zeitraster hoch.
(Punkte 3 & 4)